

Handwerksstolz: 42 Jahrgangsbeste in Braunschweig geehrt!

Im Altstadtrathaus Braunschweig wurden am 26. September die besten Nachwuchshandwerker 2024 geehrt. Stolz auf die Leistungen!

In Braunschweig wurde kürzlich eine bedeutende Ehrung für herausragende Leistungen im Handwerk abgehalten. Am 26. September fand im historischen Altstadtrathaus eine feierliche Zeremonie statt, bei der die besten Berufsabsolventen des Jahrgangs geehrt wurden. Die Kreishandwerkerschaft Region Braunschweig-Gifhorn zeichnete insgesamt 42 Gesellinnen und Gesellen sowie Fachverkäuferinnen mit Ehrenurkunden aus. Unter den Gratulanten war auch Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum, der die Wichtigkeit des Handwerks für die Region betonte.

Der Oberbürgermeister richtete sich in bewegenden Worten an die Ausgezeichneten: „Wir sind unfassbar stolz auf unser Handwerk in unserer Stadt und Sie als Jahrgangsbeste können stolz auf sich selbst sein.“ Diese Würdigung geht über die fachliche Kompetenz hinaus; sie schätzt auch Teamgeist, Kreativität und die Bereitschaft zur stetigen Weiterentwicklung.

Ein festliches Programm

Die Veranstaltung bot ein festliches Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen und persönlichen Ansprachen. Matthias Lütje, der stellvertretende Kreishandwerksmeister, begeisterte die Anwesenden mit seinen Worten über den Weg der jungen Handwerker. „Wir sind stolz auf unsere

Jahrgangsbesten und freuen uns, sie auf ihrem weiteren Weg begleiten zu dürfen“, fügte er hinzu. „Ihr Erfolg ist auch ein Erfolg des Handwerks in Braunschweig.“ Die Ehrung diene zudem dem Austausch zwischen den talentierten Handwerkern und Vertretern der Kreishandwerkerschaft sowie der Wirtschaft.

Die besten Nachwuchshandwerker

Besonders hervorgehoben wurde die Ehrung, die gemeinsam mit BS-Energy für die beste Absolventin aller Innungen verliehen wurde. Diese Auszeichnung erhielt die Konditorin Mattea Rudolf, die von Dr. Volker Lang, dem Vorstandsvorsitzenden von BS Energy, ein iPad als besondere Anerkennung überreicht bekam.

Die geehrten Talente stammen aus verschiedenen Handwerksberufen, darunter:

- **Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei:** Linda Henniges, Laura Keim und Sarah Keim.
- **Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei:** Anna Kypke.
- **Konditor:** Elina Lück und Mattea Rudolf.
- **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik:** Robin Grotrian, Dennis Andreas Hazuka, Erik Koch in't Veld, Frederik Oehlmann, Jonathan Vornweg und Melvin Lennart Zeisbrich.
- **Kraftfahrzeugmechatroniker:** Béla Bleichert, Caspar Bögge, Moritz Püschel und Konrad Schlote.
- **Informationstechniker:** Toni Ledderboge.
- **Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik:** Paul Halbig.
- **Metallbauer:** Tim Luca Krause und Ina Lüthje.
- **Feinwerkmechaniker:** Timon Rücker.
- **Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker:** Hauke Bunker, Sam Herwy und Padreic Robert Köne.
- **Straßenbauer:** Arian Bache und Erik Kleemann.
- **Tischler:** Felix Eikel, Lukas Kierdorf, Janina Kohrs, Benedikt Bonifatius Krüger, Malte Mushardt, Laurenz

Plate, Liam Sparkes und Lennart Stein.

- **Fliesen-, Platten- und Mosaikleger:** Felix Heine und Julian Kirschke.
- **Steinmetz und Steinbildhauer:** Tim Tetzlaff.
- **Zimmerer:** Ole Gottschalk, Quentin Jonnek, Emil Kramer, David Pollmeier und Robert Zorn.

Die Zeremonie war nicht nur eine Feier der Erfolge, sondern auch ein wichtiger Moment für das Handwerk in der Region, das durch solches Engagement und Talent weiterhin an Bedeutung und Ansehen gewinnt. Für weitere Details zu diesem Thema finden sich Informationen in einem Artikel **auf regionalheute.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)